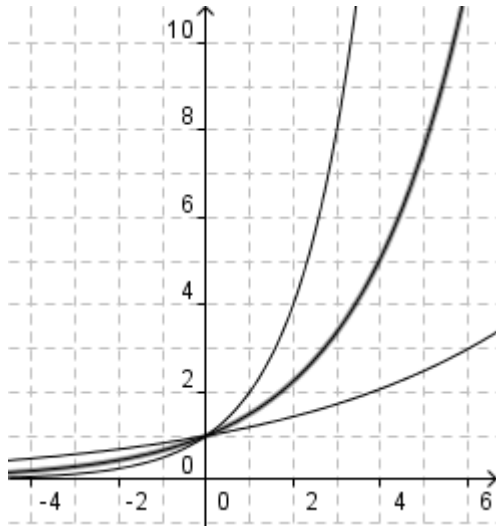


## 2. Eigenschaften der Exponentialfunktionen $f(x) = b^x$ ( $b > 0$ )

Die Exponentialfunktionen unterscheiden sich bezüglich ihrer Basis:

**Wachstumsprozesse:  $b > 1$**

Typische Graphen:



Der Graph ist ..... in ganz  $\mathbb{R}$ .

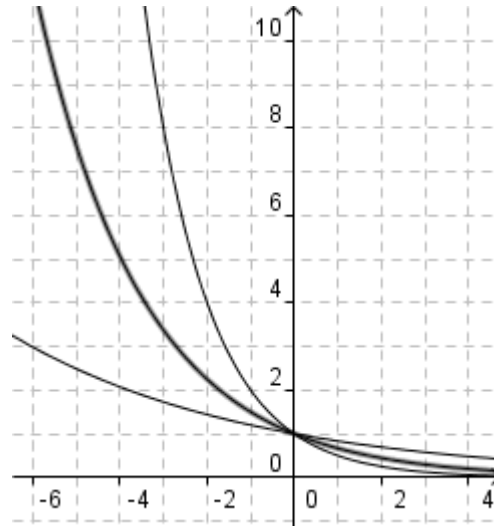
Grenzwerte:

für  $x \rightarrow -\infty$ :  $f(x) \rightarrow$

für  $x \rightarrow +\infty$ :  $f(x) \rightarrow$

**Zerfallsprozesse:  $0 < b < 1$**

Typische Graphen:



Der Graph ist ..... in ganz  $\mathbb{R}$ .

Grenzwerte:

für  $x \rightarrow -\infty$ :  $f(x) \rightarrow$

für  $x \rightarrow +\infty$ :  $f(x) \rightarrow$

- Alle Graphen verlaufen durch den Punkt  $P(0|1)$ , weil  $b^0 = 1$  für alle  $b$ .
- Alle Graphen besitzen die  $x$ -Achse ( $y = 0$ ) als waagrechte Asymptote.
- Wegen  $b^{-n} = \left(\frac{1}{b}\right)^n$  gehen die Graphen von  $f(x) = 2^x$  und  $g(x) = \left(\frac{1}{2}\right)^x$  durch Achsenspiegelung an der  $y$ -Achse auseinander hervor.
- Die Wertemenge ist  $\mathbb{R}^+ \setminus \{0\}$ .

## 3. Veränderung des Funktionsterms: $f(x) = a \cdot b^{x-c} + d$ mit $a, c$ und $d \in \mathbb{R}$

Die Zahlen  $a, c$  und  $d$  haben die gleiche Auswirkung auf den Graphen, wie bei  $f(x) = a(x-c)^2 + d$ .

Wegen  $a \cdot b^{x-c} = a \cdot b^x \cdot b^{-c} = (a \cdot b^{-c}) \cdot b^x$  kann eine Verschiebung um  $c$  nach rechts auch als eine Stauchung um  $b^{-c}$  betrachtet werden.

Um Wachstums- und Zerfallsprozesse leichter unterscheiden zu können, formt man den Funktionsterm so um, dass  $x$  positiv im Exponenten steht.

Skizzieren Sie damit die Graphen von:

$$f_1(x) = 2^{x-3}$$

$$f_2(x) = 2,5^{-x}$$

$$f_3(x) = 2,5^{-x-3}$$

$$f_4(x) = 2,5^{-x-1} - 4$$

$$f_5(x) = 3 \cdot 0,5^{x-2}$$

$$f_6(x) = 4 \cdot 1,2^{-x-2} + 3$$

$$f_7(x) = 4 \cdot 2,5^{2,5-x} - 3$$

Falls Sie noch Zeit haben: Zeigen Sie, dass man die Graphen von  $f_8(x) = 1,5^{2x}$  und  $f_9(x) = 1,2^{3x-4}$  durch Verschiebung des Graphen von  $g(x) = b^x$  erzeugen kann und berechnen Sie jeweils  $b$ .